

UNITED NATIONS



NATIONS UNIES

DER GENERALSEKRETÄR

--

Botschaft zum Internationalen Tag der sauberen Luft für einen blauen Himmel

7. September 2025

Luftverschmutzung ist eine globale Notlage, die sich vermeiden ließe.

Heutzutage atmet beinahe jeder Mensch weltweit schädliche Luft, die jährlich zu Millionen Todesfällen beiträgt, vor allem bei älteren Menschen und Kindern.

Doch die Lösungen für dieses Problem sind greifbar. Wir können die Schadstoffe, an denen Menschen ersticken und die die Erde aufheizen, begrenzen, indem wir in erneuerbare Energie investieren, die Abfallbehandlung verbessern, die Entwaldung sowie Waldbrände stoppen und eine umweltfreundliche Landwirtschaft fördern.

Energische Maßnahmen sind dafür unerlässlich. Dazu zählen eine verstärkte Durchsetzung, öffentliche Warnsysteme und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit.

Die Regierungen müssen die Chance nutzen, welche die dieses Jahr anstehenden neuen nationalen Klimapläne (national festgelegte Beiträge) bieten, um Kurs auf eine drastische Senkung der Emissionen und auf die gerechte Abkehr von fossilen Brennstoffen zu nehmen.

Für zu viele Menschen weltweit ist das Blau des Himmels durch Untätigkeit und Ungerechtigkeit getrübt.

Ergreifen wir jetzt dringende Maßnahmen, damit alle saubere Luft zum Atmen haben.
